



## **Niederschrift 20. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Golm - Videokonferenz**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 21.01.2021
<b>Sitzungsbeginn:</b>	18:36 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:34 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Raum 0.090, Friedrich-Ebert-Str. 79/81, 14469 Potsdam

---

### **Anwesend sind:**

Frau Angela Böttge  
Frau Kathleen Krause  
Frau Dr. Saskia Ludwig  
Frau Neeltje Schilling  
Herr Maik Teichgräber  
Herr Heinz Vietze  
Herr Peer Wendt  
Herr Marcus Krause

### **Nicht anwesend sind:**

Frau Monika Marx entschuldigt

### **Schriftführerin:**

Frau Sandra Meyhöfer Büro der Stadtverordnetenversammlung

### **Gäste:**

Herr Jan Lesniak, Bereich Grünflächen zum TOP 5  
Herr Rudolf Hölscher, Bereich Stadterneuerung zum TOP 6  
Herr Thomas Tuntschew, Büro des Oberbürgermeisters zum TOP 7  
Frau von Matuschka, Geschäftsführerin der Standortmanagement Golm GmbH zum TOP 9

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung**
  
- 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung /  
Feststellung der öffentlichen Tagesordnung/ Entscheidung über  
eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils  
der Sitzung vom 26.11.2020**

- 3 **Informationen der Ortsvorsteherin**
- 4 **Bürgerfragen**
- 5 **Austausch zur Vorbereitung der Planung Ritterstraße Grün- und Spielflächen**
- 6 **Aktuelles: B-Pläne und Rahmenplanung**
- 7 **Bericht zur Umsetzung des Beschlusses "Anhörungs- und Beteiligungsrechte der Ortsbeiräte", DS 19/SVV/1227**
- 8 **Sachstand Entwicklung Technologiercampus Golm**
- 9 **Aktuelles aus dem Potsdam Science Park**
- 10 **Planung der Schwerpunkte 2021**
- 11 **Kunst im Kreisverkehr: Abstimmungen über Kriterien und weitere Vorgehensweise**
- 12 **Stellungnahme Fußwegekonzept**
- 13 **Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung**
  - 13.1 Vereinbarung von Prioritäten für die Verbindliche Bauleitplanung, hier: Prioritätenfestlegung 2021-2022  
Vorlage: 20/SVV/1201  
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung  
-Wiedervorlage-
  - 13.2 Stadtentwicklungskonzept Einzelhandel der Landeshauptstadt Potsdam  
Vorlage: 20/SVV/1030  
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung  
-Wiedervorlage-
- 14 **Anträge des Ortsbeirates**
  - 14.1 Synchronisierung der Termine der Veranstaltungen des Golmer Dialogs mit den Ortsbeiratssitzungen Golm  
Vorlage: 20/SVV/1380  
Kathleen Krause, Ortsvorsteherin  
-Wiedervorlage-

- 14.2 Erwerb von Flächen im Bereich der Feldmark zur Vorbereitung der grundsätzlichen Neuordnung der Erschließungssituation im Einmündungsbereich Taubenbogen und Klärung der Verkehrsführung im Bereich Einmündung Zum Großen Herzberg  
Vorlage: 20/SVV/1381  
Angela Böttge  
-Wiedervorlage-
- 14.3 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für 2021; Seniorenbeirat; Ehrungen und Jubiläen im Ortsteil Golm im Kalenderjahr 2021  
Vorlage: 20/SVV/1261  
Kathleen Krause, Ortsvorsteherin
- 14.4 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für 2020; Ortsbeirat Golm; Beschaffung eines Druckers  
Vorlage: 20/SVV/1377  
Kathleen Krause, Ortsvorsteherin
- 14.5 Antrag auf Mittelübertragung der Zuwendung für den Ortsteil Golm  
Vorlage: 20/SVV/1472  
Kathleen Krause, Ortsvorsteherin
- 14.6 Herstellung der öffentlichen Grünflächen und Freianlagen im Bebauungsplan Nr. 129  
Vorlage: 20/SVV/1475  
Dr. Saskia Ludwig, Maik Teichgräber, Marcus Krause, Heinz Vietze
- 14.7 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für 2021; Kultur in Golm e.V.; Layout und Druck der Ortsteilzeitung "14476 Golm" - Ausgabe 01/2021  
Vorlage: 21/SVV/0051  
Kathleen Krause, Ortsvorsteherin
- 14.8 Möglichkeit der Umsetzung der vollständigen Bebauung Akazienweg  
Vorlage: 21/SVV/0054  
Kathleen Krause, Ortsvorsteherin
- 15 Sonstiges**

## **Niederschrift:**

### **Öffentlicher Teil**

#### **zu 1 Eröffnung der Sitzung**

Die Ortsvorsteherin, Frau Krause, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden der Videokonferenz.

Sie erläutert die Verfahrensweise der heutigen Sitzung. Es wird namentlich mit Bild und Ton abgestimmt. Da es Probleme bei der Bildübertragung von Herrn Krause gibt, verständigen sich die Mitglieder darauf, dass die namentliche Abstimmung mit Ton zulässig ist.

Anschließend wird die *Zulässigkeit der namentlichen Abstimmung mit Ton* zur Abstimmung gestellt:

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:	<b>8</b>
Ablehnung:	<b>0</b>
Stimmenthaltung:	<b>0</b>

Weiterhin heißt Sie als neues Mitglied im Ortsbeirat Herrn Peer Wendt herzlich Willkommen.

**zu 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung/ Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 26.11.2020**

Frau Krause stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 8 von 9 Ortsbeiratsmitgliedern zu Beginn der Sitzung fest.

**Feststellung der öffentlichen Tagesordnung**

Da die heutige 20. öffentliche Ortsbeiratssitzung als Videokonferenz einberufen wurde, trägt Frau Krause den folgenden Gremienbeschluss vor:

**Der Ortsbeirat Golm beschließt:**

**Zur ordnungsgemäßen Durchführung der Sitzungen des Ortsbeirates Golm werden gemäß der Verordnung zur Aufrechterhaltung der Handlungsfähigkeit der kommunalen Organe in außergewöhnlicher Notlage (Brandenburgische kommunale Notlagenverordnung - BbgKomNotV) folgende Regelungen getroffen:**

**Aufgrund der aktuellen Pandemielage sieht es der Ortsbeirat Golm als erforderlich an, die nachfolgenden in der BbgKomNotV bestimmten Abweichungen für die heutige sowie künftigen Sitzungen des Ortsbeirates Golm anzuwenden.**

**Sitzungen werden als Präsenzsitzung oder Videositzung durchgeführt. Beschlüsse über Beratungsgegenstände, welche in dem Verfahren § 6 BbgKomNotV (Videositzung) behandelt wurden oder bei denen im Rahmen einer Sitzung auf eine Vorberatung verzichtet wurde, können auch im schriftlichen Umlaufverfahren (§ 8 BbgKomNotV) gefasst werden.**

**Im Rahmen der Abweichungen ist der Grundsatz der Öffentlichkeit unter Berücksichtigung der Maßgaben des § 9 BbgNotKomV zu beachten.**

**Vor jeder Sitzung obliegt der Ortsvorsteherin im Einzelfall die Entscheidung, von welcher Form sie tatsächlich Gebrauch machen wird. Dies ist entsprechend zu dokumentieren.**

**Diese Regelung behält ihre Wirksamkeit, bis der Inzidenzwert unter 50 sinkt, längstens jedoch bis zum Außerkrafttreten der BbgKomNotV.**

Der Gremienbeschluss wird anschließend in der vorliegenden Fassung zur Abstimmung gestellt:

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig angenommen.

Damit findet die heutige Ortsbeiratssitzung als Videokonferenz statt.

### **Änderungen zur Tagesordnung**

Der **Tagesordnungspunkt 10 - Planungen der Schwerpunkte 2021** wird bis zur nächsten Sitzung zurückgestellt.

Der **Tagesordnungspunkt 14.8 - Möglichkeit der Umsetzung der vollständigen Bepflanzung Akazienweg** wird bis zur nächsten Sitzung zurückgestellt.

**Abstimmung:**  
Die so geänderte Tagesordnung der 20. öffentlichen Sitzung wird  
einstimmig angenommen.

### **Einwendungen gegen Niederschrift**

#### **Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 26.11.2020:**

Frau Böttge bittet die Abstimmung zur **Niederschrift** der 18. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates vom **26.11.2020**, aufgrund von Ergänzungsvorschlägen, bis zur nächsten Sitzung **zurückzustellen**. Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

### **zu 3 Informationen der Ortsvorsteherin**

Frau Krause informiert über folgendes:

1. Abstimmung mit dem Bereich Stadtentwicklung > neuer Vorschlag:
  - a. 4.2.2021: 17:00 Uhr Videokonferenz mit dem Ortsbeirat (OBR)
  - b. alternativ oder zusätzlicher Vorschlag: 11.2.2021 OBR Sitzung > Vorstellung mit Öffentlichkeit Video
2. fehlende Rückmeldung Technologiepark und Frau Kolesnyk (Ausgleichskonzept zum Artenschutz, Deponie Golm)
3. Termin Dezember 2020: Videokonferenz mit dem Beigeordneten Herrn Rubelt
4. Kontakt aufgenommen bezüglich weiterer Zusammenarbeit und Austausch mit der Bundeswehr und Universität:
  - regelmäßige Treffen geplant
  - Bundeswehr öffnet Türen für Ortsteilspaziergang
5. Beschwerden Ortsteil Kuhfort bezüglich Innenbereich:
  - Info von der Stadt nach letztem Besuch im OBR war nicht aktuell

- Termin in Kuhfort vor Ort für Ende Februar nach Lockerung der Bestimmungen geplant
  - Vielleicht Kombi mit Ortsteilspaziergang?
6. Vermietung Reiherbergstr. 31 läuft an:
    - ab März alle Räume, bis dahin nur Gemeindebüro
    - Schränke werden geräumt und Inhalte gesichert, Keller kann weiterhin Archiv bleiben
  7. Radweg Bornim Anschluss:
    - letzte Mitteilung, Eigentümerin lehnt Verkauf oder Tausch der Flächen ab, weitere Gespräche sind geplant
  8. Ortsvorsteherrunde: noch kein Protokoll, Herr Tuntschew berichtet im Weiteren

Frau Krause beantwortet Nachfragen u.a. von Herrn Krause zum Punkt 5 - Kuhfort und von Frau Dr. Ludwig zum Punkt 6 – Vermietung Ortsteilbüro.

Herr Vietze und Frau Böttge berichten über das Ergebnis des Termins bei Herrn Schenke, Fachbereich Mobilität und technische Infrastruktur am 07.12.2020 zur Straße „Am Zernsee“.

#### **zu 4 Bürgerfragen**

In Bezug auf die digitale Veranstaltung (16.01.2021) zum Integrierten Stadtentwicklungskonzept (INSEK), erkundigt sich ein Bürger beim Ortsbeirat, ob eine Vorstellung des Vorhabens „Tiny Haus“ in einer der nächsten Ortsbeiratssitzung Zuspruch findet. Dies wird bejaht.

#### **zu 5 Austausch zur Vorbereitung der Planung Ritterstraße Grün- und Spielflächen**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Frau Krause, Herrn Jan Lesniak aus dem Bereich Grünflächen, der sich anschließend kurz vorstellt.

Er informiert die Ortsbeiratsmitglieder, dass aktuell noch keine Planung vorgestellt werden könne, da es noch Klärungsbedarf bei der Spielplatzgestaltung und bei den Grundstücksangelegenheiten gebe. Zu klären sind im Zuge der Vorplanung zudem Belange der EWP die den teichartigen Entwässerungsbereich betreffen.

Ein Vorentwurf der Planung soll in der Ortsbeiratssitzung im März erfolgen. Anschließend erläutert er den Zeitplan der Planung, vom Vorentwurf bis zur Vergabe (Zielrichtung September).

Herr Lesniak beantwortet Nachfragen der Ortsbeiratsmitglieder u.a. von Frau Böttge zu den Grundstücksangelegenheiten.

Der Ortsbeirat bittet ausdrücklich, dass er und die Bürger bei der Planung beteiligt werden. Dies bejaht Herr Lesniak und teilt daraufhin mit, dass Hinweise und Wünsche zu der Grün- und Spielplatzfläche noch bis zum endgültigen Entwurf (Anfang Mai) an folgende E-Mail-Adresse gerichtet werden können: [Gruenanlagen@Rathaus.Potsdam.de](mailto:Gruenanlagen@Rathaus.Potsdam.de).

Vorschläge von Anwohnern liegen ihm bereits vor und werden in den Planungen mitberücksichtigt.

Herr Lesniak wird zur Ortsbeiratssitzung im März 2021 eingeladen werden.

Frau Krause dankt Herrn Lesniak für die Berichterstattung und schließt damit den Tagesordnungspunkt.

## **zu 6      Aktuelles: B-Pläne und Rahmenplanung**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Frau Krause Herrn Rudolf Hölscher, Bereich Stadterneuerung, der anhand einer PowerPoint- Präsentation den aktuellen Sachstand vorstellt:

- Zeitplan + Beteiligung ... Rahmenplan + VU
- Agenda 2021 - 2022 ... bitte notieren!
- Ortsteilforen 1 - 4 ... Tagesplanung
- Ortsteilforen ... sind öffentlich!
- Neue Mitte Golm – Workshop 19.06.2021

Nach der Vorstellung beantwortet er Nachfragen der Ortsbeiratsmitglieder.

Weitere Fragen und Anregungen zu den VU und zur Rahmenplanung Golm können die Ortsbeiratsmitglieder gerne per Email an [Rudolf.Hoelscher@rathaus.potsdam.de](mailto:Rudolf.Hoelscher@rathaus.potsdam.de) oder telefonisch 0331 – 289 3228 an Herrn Hölscher richten.

Frau Krause dankt Herrn Hölscher für die Berichterstattung und schließt damit den Tagesordnungspunkt. Die PowerPoint-Präsentation wird als **Anlage 1** der Niederschrift beigefügt.

## **zu 7      Bericht zur Umsetzung des Beschlusses "Anhörungs- und Beteiligungsrechte der Ortsbeiräte", DS 19/SVV/1227**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Frau Krause, Herrn Thomas Tuntschew, Büro des Oberbürgermeisters, der sich anschließend kurz vorstellt.

Er informiert die Ortsbeiratsmitglieder über das letzte Treffen der Ortsvorsteherrunde mit dem Oberbürgermeister am 14.12.2020:

- Sachlage Corona
- A 10 Raststätte Havelseen
- Durchführung der Ortsbeiratssitzungen, pandemiebedingt
- Internetseiten der Ortsbeiräte

Weiterhin geht es um die Verbesserung der Zusammenarbeit der Ortsbeiräte mit der Landeshauptstadt Potsdam (LHP). Grundlage dazu ist der Beschluss - DS 19/SVV/1227 - Anhörungs- und Beteiligungsrechte der Ortsbeiräte und die gemeinsamen Anträge der Ortsbeiräte zur Qualitätsverbesserung.

Herr Krause bemängelt, dass der o.g. Beschluss an vielen Stellen nicht ernst genommen wird. Zudem möchte Frau Böttge anmerken, dass es mit der Internetseite nicht vorangeht.

Herr Tuntschew informiert über die Veränderungen des letzten Jahres, die zu einer Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen Ortsvorstehern und Verwaltung führen sollen:

- Austausch der Ortsvorsteher mit den Beigeordneten
- Gewährung der Akteneinsicht für Ortsvorsteher zur Erleichterung ihrer Arbeit und geplante Verankerung des Akteneinsichtsrechts in der Hauptsatzung

Die Internetseiten der Ortsbeiräte soll auf der nächsten Ortsvorsteherrunde mit dem Oberbürgermeister erneut thematisiert werden.

Frau Krause dankt Herrn Tuntschew für die Berichterstattung und schließt damit den Tagesordnungspunkt.

#### **zu 8 Sachstand Entwicklung Technologiercampus Golm**

Zur heutigen Sitzung ist die Pro Potsdam nicht anwesend.

Herr Krause hinterfragt die Nicht-Teilnahme und bittet erneut die Pro Potsdam für eine Sachstandsmitteilung in der nächsten Sitzung einzuladen.

#### **zu 9 Aktuelles aus dem Potsdam Science Park**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Frau Krause, Frau von Matuschka, Geschäftsführerin der Standortmanagement Golm GmbH.

Für die heutige Sitzung hat Frau von Matuschka keine aktuellen Informationen. Sie informiert die Ortsbeiratsmitglieder, dass Sie in der Märzsession über die Verkehrsumfrage berichten werde.

#### **zu 10 Planung der Schwerpunkte 2021**

Der **Tagesordnungspunkt** wird bis zur nächsten Sitzung **zurückgestellt**.

#### **zu 11 Kunst im Kreisverkehr: Abstimmungen über Kriterien und weitere Vorgehensweise**

Frau Krause hat dazu eine Zusammenfassung erstellt, die als **Anlage 2** der Niederschrift beigefügt wird.

Zu dieser Zusammenfassung schließt sich eine Diskussion u.a. zum rechtlichen Rahmen und zur Anzahl der Kommissionsmitglieder an. Im Anschluss der Debatte verständigen sich die Mitglieder darauf, das Thema in den nächsten Sitzungen erneut zu behandeln mit einer überarbeiteten Zusammenfassung von Frau Krause.



**zu 12      Stellungnahme Fußwegekonzept**

Zum Fußwegekonzept regt Frau Krause eine Stellungnahme des Ortsbeirates an. Herr Krause möchte, dass ein Vertreter der Verwaltung in eine der nächsten Sitzungen dazu eingeladen wird. Nach einer kurzen Verständigung soll zur Ortsbeiratssitzung im März 2021 eingeladen werden.

**zu 13      Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung**

**zu 13.1    Vereinbarung von Prioritäten für die Verbindliche Bauleitplanung, hier: Prioritätenfestlegung 2021-2022**

**Vorlage: 20/SVV/1201**

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung  
-Wiedervorlage-

Frau Krause fasst nochmal die Informationen aus der Sitzung vom 26.11.2020 zusammen und informiert die Mitglieder über den Vorschlag aus dem Ortsbeirat Eiche, den B-Plan 147 Nordanbindung derzeit in Priorität 2 in die Priorität 1 mit aufzunehmen.

Nach einem kurzen Austausch weist Herr Hölscher auf den Vorbereitungstermin mit dem Bereich Stadtentwicklung am 04.02. hin.

Die Ortsbeiratsmitglieder verständigen sich darauf die Beschlussvorlage bis zur nächsten Sitzung am 11.02.2021 **zurückzustellen**.

**zu 13.2    Stadtentwicklungskonzept Einzelhandel der Landeshauptstadt Potsdam**

**Vorlage: 20/SVV/1030**

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung  
-Wiedervorlage-

Frau Krause bringt die Vorlage der Verwaltung ein.

Im Hinblick auf Diskussionen, den Umgriff des Versorgungsbereiches Golm zu ändern, möchte Herr Krause, dass dieser - wie im Konzept dargestellt - abgegrenzt bleibt.

Der **Ortsbeirat empfiehlt** der Stadtverordnetenversammlung, der DS 20/SVV/1030, **zuzustimmen**.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:	<b>3</b>
Ablehnung:	<b>0</b>
Stimmenthaltung:	<b>5</b>

**zu 14 Anträge des Ortsbeirates**

**zu 14.1 Synchronisierung der Termine der Veranstaltungen des Golmer Dialogs mit den Ortsbeiratssitzungen Golm**

**Vorlage: 20/SVV/1380**

Kathleen Krause, Ortsvorsteherin  
-Wiedervorlage-

Frau Krause bringt den Antrag ein.

Frau Dr. Ludwig ist der Meinung, dass dies nicht der richtige Weg ist.

Im Anschluss der Debatte verständigen sich die Ortsbeiratsmitglieder darauf diesen Antrag bis zur nächsten Sitzung **zurückzustellen**.

**zu 14.2 Erwerb von Flächen im Bereich der Feldmark zur Vorbereitung der grundsätzlichen Neuordnung der Erschließungssituation im Einmündungsbereich Taubenbogen und Klärung der Verkehrsführung im Bereich Einmündung Zum Großen Herzberg**

**Vorlage: 20/SVV/1381**

Angela Böttge  
-Wiedervorlage-

Frau Böttge bringt den Antrag ein.

**Änderungsantrag:**

Herr Krause beantragt eine Änderung des Antragstextes, wie folgt:

....

- ~~1. Der Oberbürgermeister wird gebeten, den Ankauf von Flächen im Bereich der Einmündung Taubenbogen/In der Feldmark zu veranlassen. Ungeachtet des zeitlichen Rahmens für die Umgestaltung der Verkehrsfläche ist die Flächenbevorratung in diesem Bereich unter dem Gesichtspunkt der signifikanten Verbesserung der Verkehrsführung im Kurvenbereich In der Feldmark dringend angezeigt.~~

***Der Oberbürgermeister wird gebeten, Vorschläge für eine zukunftsfähige und verkehrssichere Umgestaltung des Kreuzungsbereiches In der Feldmark / Taubenbogen zu erarbeiten.***

***Die Vorschläge sollen insbesondere bauliche und verkehrsorganisatorische Maßnahmen für die Bewältigung des stetig wachsenden Verkehrsaufkommens unter Berücksichtigung eines Höchstmaßes an Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer beinhalten. Eine etwaige Beanspruchung von Flächen Dritter soll kein Ausschlusskriterium für die konzeptionelle Arbeit sein.***

***Die Vorschläge sind dem Ortsbeirat Golm bis Ende II. Quartales 2021 zur Abstimmung vorzulegen; in der Ortsbeiratssitzung im März 2021***

**ist ein Zwischenbericht zu geben.**

- ~~2. In Verbindung mit der Einmündung Zum Großen Herzberg / In der Feldmark dürfte aufgrund der bereits vorhandenen Bebauung ein Flächenankauf zur Verbesserung der Verkehrssituation kaum mehr möglich sein, daher wird für diesen Bereich die Prüfung der Neuordnung der Verkehrsführung beantragt.~~

**Des Weiteren wird der Oberbürgermeister gebeten, zur Erhöhung der Verkehrssicherheit im Kreuzungsbereich In der Feldmark / Zum Großen Herzberg die Anordnung eines einseitigen Durchfahrtsverbotes für die Straße Zum Großen Herzberg aus Richtung Grasmückenring zu prüfen.**

Herr Wendt informiert die Mitglieder über den Chat der Videokonferenz, dass sein Mikrofon ausgefallen ist und er sein Abstimmungsergebnis dort schriftlich mitteilt. Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

Der geänderte Antrag wird zur Abstimmung gestellt:

**Der Ortsbeirat beschließt:**

- 1. Der Oberbürgermeister wird gebeten, Vorschläge für eine zukunftsfähige und verkehrssichere Umgestaltung des Kreuzungsbereiches In der Feldmark / Taubenbogen zu erarbeiten.**

**Die Vorschläge sollen insbesondere bauliche und verkehrsorganisatorische Maßnahmen für die Bewältigung des stetig wachsenden Verkehrsaufkommens unter Berücksichtigung eines Höchstmaßes an Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer beinhalten. Eine etwaige Beanspruchung von Flächen Dritter soll kein Ausschlusskriterium für die konzeptionelle Arbeit sein.**

**Die Vorschläge sind dem Ortsbeirat Golm bis Ende II. Quartales 2021 zur Abstimmung vorzulegen; in der Ortsbeiratssitzung im März 2021 ist ein Zwischenbericht zu geben.**

- 2. Des Weiteren wird der Oberbürgermeister gebeten, zur Erhöhung der Verkehrssicherheit im Kreuzungsbereich In der Feldmark / Zum Großen Herzberg die Anordnung eines einseitigen Durchfahrtsverbotes für die Straße Zum Großen Herzberg aus Richtung Grasmückenring zu prüfen.**

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:	7
Ablehnung:	0
Stimmenthaltung:	1

**zu 14.3 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für 2021; Seniorenbeirat; Ehrungen und Jubiläen im Ortsteil Golm im Kalenderjahr 2021**  
**Vorlage: 20/SVV/1261**  
Kathleen Krause, Ortsvorsteherin

Frau Krause bringt den Antrag ein. Da kein weiterer Redebedarf besteht, wird er anschließend zur Abstimmung gestellt:

**Der Ortsbeirat beschließt:**

**Gewährung einer Zuwendung aus dem Sachaufwand des Ortsteils Golm zur Förderung des örtlichen Gemeinschaftslebens 2021 in Höhe von**

**1.000,00 Euro**

**an den Seniorenbeirat.**

**Verwendungszweck: Ehrungen und Jubiläen im Ortsteil Golm im Kalenderjahr 2021**

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:	<b>8</b>
Ablehnung:	<b>0</b>
Stimmenthaltung:	<b>0</b>

**zu 14.4 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für 2020; Ortsbeirat Golm; Beschaffung eines Druckers**  
**Vorlage: 20/SVV/1377**  
Kathleen Krause, Ortsvorsteherin

Frau Krause bringt den Antrag mit folgenden Änderungen im Antragstext ein:

**Änderungen im Betreff, wie folgt:**

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für ~~2020~~ **2021**; Ortsbeirat Golm; Beschaffung eines Druckers

**Sowie Änderungen, im Beschlusstext, wie folgt:**

...

Gewährung einer Zuwendung aus dem Sachaufwand des Ortsteils Golm zur Förderung des örtlichen Gemeinschaftslebens ~~2020~~ **2021** in Höhe von

**500,00 Euro**

für die Beschaffung eines Druckers, Nutzung durch Ortsbeirat und Vereine.

Die Verwendung der Mittel ist durch einen Verwendungsnachweis zu belegen. Dieser ist bis zum ~~28.02.2021~~ **31.03.2021** schriftlich und unterschrieben dem Büro der Stadtverordnetenversammlung vorzulegen.

Nach einem kurzen Austausch wird der so geänderte Antrag zur Abstimmung gestellt:

**Der Ortsbeirat beschließt:**

**Gewährung einer Zuwendung aus dem Sachaufwand des Ortsteils Golm zur Förderung des örtlichen Gemeinschaftslebens 2021 in Höhe von**

**500,00 Euro**

**für die Beschaffung eines Druckers, Nutzung durch Ortsbeirat und Vereine.**

**Die Verwendung der Mittel ist durch einen Verwendungsnachweis zu belegen. Dieser ist bis zum 31.03.2021 schriftlich und unterschrieben dem Büro der Stadtverordnetenversammlung vorzulegen.**

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:	<b>8</b>
Ablehnung:	<b>0</b>
Stimmhaltung:	<b>0</b>

**zu 14.5 Antrag auf Mittelübertragung der Zuwendung für den Ortsteil Golm**

**Vorlage: 20/SVV/1472**

Kathleen Krause, Ortsvorsteherin

Frau Krause bringt den Antrag ein. Da kein weiterer Redebedarf besteht, wird er anschließend zur Abstimmung gestellt:

**Der Ortsbeirat beschließt:**

**Der Ortsbeirat Golm beantragt, die Restmittel der Zuwendung für den Ortsteil Golm ins folgende Haushaltsjahr komplett zu übertragen und zusätzlich für 2021 zur Zuwendung mit zur Verfügung zu stellen.**

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:	<b>8</b>
Ablehnung:	<b>0</b>
Stimmhaltung:	<b>0</b>

**zu 14.6 Herstellung der öffentlichen Grünflächen und Freianlagen im**

**Bebauungsplan Nr. 129**

**Vorlage: 20/SVV/1475**

Dr. Saskia Ludwig, Maik Teichgräber, Marcus Krause, Heinz Vietze

Nach einer kurzen Verständigung, wird der **Antrag** bis zur nächsten Sitzung **zurückgestellt**.

**zu 14.7 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für 2021; Kultur in Golm e.V.;  
Layout und Druck der Ortsteilzeitung "14476 Golm" - Ausgabe 01/2021  
Vorlage: 21/SVV/0051  
Kathleen Krause, Ortsvorsteherin**

Frau Krause bringt den Antrag ein. Da kein weiterer Redebedarf besteht, wird er anschließend zur Abstimmung gestellt:

**Der Ortsbeirat beschließt:**

**Gewährung einer Zuwendung aus dem Sachaufwand des Ortsteils Golm zur  
Förderung des örtlichen Gemeinschaftslebens 2021 in Höhe von**

**1.857,90 Euro**

**an den Verein, Kultur in Golm e.V.**

**Verwendungszweck: Layout und Druck der Ortsteilzeitung Golm „14476  
Golm“ – Ausgabe 01/2021**

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:	<b>8</b>
Ablehnung:	<b>0</b>
Stimmenthaltung:	<b>0</b>

**zu 14.8 Möglichkeit der Umsetzung der vollständigen Bebauung Akazienweg  
Vorlage: 21/SVV/0054  
Kathleen Krause, Ortsvorsteherin**

Der **Antrag** wird bis zur nächsten Sitzung **zurückgestellt**.

**zu 15 Sonstiges**

Frau Dr. Ludwig regt eine Berichterstattung über das Regenwasserrückhaltebecken in einer der nächsten Sitzungen an.

Herr Vietze informiert über das Konzept und den Arbeitsplan des Vereins für Landschaftspflege "Potsdamer Kulturlandschaft e. V. zur Umsetzung im Rahmen der Zusammenarbeit DAS BLAUE BAND DER HAVEL zwischen Potsdam - Werder-Brandenburg. Das Vorhaben soll in eine der nächsten Sitzungen vorgestellt werden.